

Mediendesign Björn Teichmann
22. August 2018 – I.
www.bit-pixel.de/agb

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Erstellt von
Anwaltshaus seit 1895
RA Carla Malcher
Ostertorwall 9
D-31785 Hameln

für

Mediendesign Björn Teichmann
Inh. Björn Michael Teichmann
Einzelunternehmer
Domänenweg 17a
31863 Coppenbrügge

Fon +49 5156 780035
Fax +49 5156 780142

<https://www.bit-pixel.de>
impressum@bit-pixel.de

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Vertragspartner	3
§ 2 Vertragsgegenstand.....	3
§ 3 Vertragsschluss	3
§ 4 Eigentumsvorbehalt	4
§ 5 Preise, Versandkosten, Rücksendekosten	4
§ 6 Zahlungsbedingungen.....	4
§ 7 Lieferbedingungen	5
§ 8 Gewährleistung.....	5
§ 9 Plugin / Theme Bedingungen	6
§ 9.1 Elegant Themes	6
§ 9.2 Elmastudio.....	6
§ 9.3 wpSEO Plugin.....	6
§ 10 Dateiformate.....	7
§ 11 Veränderung von Kundeninhalten	7
§ 12 Inklusiv Leistungen	7
§ 13 Leistungen des Kunden.....	7
§ 14 Urheberrechte; befristete Lizenz mit	8
Verlängerungsoption	8
§ 15 Widerrufsrecht	9
§ 16 Haftungsausschluss.....	10
§ 17 Speicherung der Projektdaten und	11
Zugangsdaten.....	11
§ 18 Abtretungs- und Verpfändungsverbot	11
§ 19 Sprache, Gerichtsstand und.....	11
anzuwendendes Recht	11
§ 20 Datenschutz	12
§ 21 Salvatorische Klausel.....	12

§ 1 Vertragspartner

Auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) kommt zwischen dem Kunden/ der Kundin (Kunde) und

Mediendesign Björn Teichmann Einzelunternehmer (Auftragnehmer)

Adresse: Domänenweg 17a, 31863 Coppenbrügge

Tel: +49 5156 780035

Fax: +49 5156 780142

E-Mail-Adresse: impressum@bit-pixel.de

der Vertrag zustande.

§ 2 Vertragsgegenstand

Durch diesen Vertrag wird der Verkauf von Dienstleistungen aus dem Bereich / den Bereichen Mediendesign für online und offline Medien über den Online-Shop des Auftragnehmers geregelt. Wegen der Details des jeweiligen Angebotes wird auf die Produktbeschreibung der Angebotsseite verwiesen.

§ 3 Vertragsschluss

Der Vertrag kommt im elektronischen Geschäftsverkehr über das Shop-System oder über andere Fernkommunikationsmittel wie Telefon und E-Mail zustande. Dabei stellen die dargestellten Angebote auf der Homepage des Auftragnehmers eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch die Kundenbestellung dar, das der Auftragnehmers dann annehmen kann.

Der Bestellvorgang zum Vertragsschluss umfasst im Shop-System folgende Schritte:

- Kontaktaufnahme via Kontaktformular mit dem Auftragnehmer
- Anruf / Email bei/an Kunde zwecks Abstimmung
- Auftragnehmer erstellt ein Angebot
- Kunde muss das Angebot als angenommen bestätigen
- Kunde erhält eine Auftragsbestätigung per Email
- Kunde erhält nach Auftragsabschluss die Rechnung per Email

Bestellungen können neben dem Shop-System auch über Fernkommunikationsmittel (Telefon/E-Mail) aufgegeben werden, wodurch der Bestellvorgang zum Vertragsschluss folgende Schritte umfasst:

- Anruf / Email bei/an Auftragnehmer
- Auftragnehmer erstellt ein Angebot
- Kunde muss das Angebot als angenommen bestätigen
- Kunde erhält eine Auftragsbestätigung per Email
- Kunde erhält nach Auftragsabschluss die Rechnung per Email

Mit der Zusendung einer Auftragsbestätigung kommt der Vertrag zustande. Die automatisch erstellte und versandte Bestellbestätigung stellt keine entsprechende rechtsverbindliche Erklärung dar. Der Vertrag kommt auch durch die Zusendung der Ware oder Erbringung der Dienstleistung zustande.

§ 4 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die gelieferte Ware im Eigentum des Auftragnehmers.

§ 5 Preise, Versandkosten, Rücksendekosten

Alle Preise sind Endpreise und enthalten gem. § 19 Abs. 1 UStG keine Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer). Neben den Endpreisen fallen je nach Versandart weitere Kosten an, die vor Versendung der Bestellung angezeigt werden. Besteht ein Widerrufsrecht und wird von diesem Gebrauch gemacht, trägt der Kunde die Kosten der Rücksendung.

§ 6 Zahlungsbedingungen

§ 6.1 Der Kunde hat ausschließlich die Möglichkeit zur Zahlung per Rechnung bei Lieferung. Weitere Zahlungsarten werden nicht angeboten und werden zurückgewiesen.

§ 6.2 Der Rechnungsbetrag ist nach Zugang der Rechnung, die alle Angaben für die Überweisung enthält und mit der Lieferung verschickt wird, auf das dort angegebene Konto zu überweisen. Der Kunde ist verpflichtet innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt

der Rechnung den ausgewiesenen Betrag auf das auf der Rechnung angegebene Konto einzuzahlen oder zu überweisen. Die Zahlung ist ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

§ 6.3 Nach Ablauf der Zahlungsfrist, die somit kalendermäßig bestimmt ist, kommt der Kunde auch ohne Mahnung in Verzug. Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden, welches nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruht, wird ausgeschlossen. Die Aufrechnung mit Forderungen des Kunden ist ausgeschlossen, es sei denn diese sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

§ 6.4 Abschlagsrechnungen werden bei der Erstellung einer Website / Webshop angewendet. Die genaue Zahlungsweise der Abschlagsrechnung steht im Angebot.

§ 7 Lieferbedingungen

§ 7.1 Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Lieferung am 30. Tag nach Vertragsschluss soweit dem Auftragnehmer rechtzeitig alle notwendigen Informationen und weitere Medien durch den Kunden zur Verfügung gestellt wurden. Die Regellieferzeit beträgt 30 Tage, wenn in der Artikelbeschreibung nichts anderes angegeben ist. Der Auftragnehmer versendet die Bestellung entweder aus eigenem Lager, sobald die gesamte Bestellung dort vorrätig ist oder die Bestellung wird vom Hersteller verschickt, sobald die gesamte Bestellung dort vorrätig ist.

Der Kunde wird über Verzögerungen umgehend informiert.

§ 7.2 Handelt es sich um eine Dienstleistung, werden diese schnellstens erledigt. Im Schnitt beträgt die Realisierung 30 Arbeitstage. Hängt jedoch davon ab, wann/ob der Kunde alle Informationen, Texte und weitere Medien zur Verfügung stellt.

§ 7.3 Hat der Anbieter ein dauerhaftes Lieferhindernis, insbesondere höhere Gewalt oder Nichtbelieferung durch eigenen Lieferanten, obwohl rechtzeitig ein entsprechendes Deckungsgeschäft getätigt wurde, nicht zu vertreten, so hat der Auftragnehmer das Recht, insoweit von dem Vertrag mit dem Kunden zurückzutreten. Der Kunde wird darüber unverzüglich informiert und empfangene Leistungen, insbesondere Zahlungen, werden zurückerstattet.

§ 8 Gewährleistung

§ 8.1 Verbrauchern steht für die angebotenen Leistungen ein gesetzliches Mängelhaftungsrecht nach den einschlägigen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) zu.

§ 8.2 Ist der Kunde Unternehmer, wird für Neuwaren die Gewährleistungsfrist auf ein Jahr beschränkt. Dem Auftragnehmer wird zuerkannt, dass er bei einer Nacherfüllung selbst zwischen Reparatur oder Neulieferung wählen kann, wenn es sich bei der Ware um Neuware handelt und der Kunde Unternehmer ist.

§ 8.3 Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.

§ 9 Plugin / Theme Bedingungen

§ 9.1 Elegant Themes

Sollte der Kunde sich für ein Theme (Aussehen der Website) von ElegantThemes entscheiden, erhält der Kunde die aktuellste Version am Rechnungsdatum. Weitere Updates/Upgrades sind gegen Gebühr zu erhalten. Die Lizenz vom ElegantThemes verbleibt im Besitz des Auftragnehmers. Das Theme von ElagantThemes darf mit der Lizenz von Mediendesign Björn Teichmann nur vom Auftragnehmer installiert werden. Diese Lizenz geht nicht auf den Kunden über.

§ 9.2 Elmastudio

Sollte der Kunde sich für ein Theme (Aussehen der Website) von Elmastudio.de entscheiden, erhält der Kunde die aktuellste Version am Rechnungsdatum. Weitere Updates/Upgrades sind gegen Gebühr zu erhalten. Die Lizenz vom Elmastudio verbleibt im Besitz des Auftragnehmers. Das Theme von Elmastudio darf mit der Lizenz von Mediendesign Björn Teichmann nur vom Auftragnehmer installiert werden. Diese Lizenz geht nicht auf den Kunden über.

§ 9.3 wpSEO Plugin

Sollte der Kunde sich für das SEO Plugin von wpSEO entscheiden, erhält der Kunde die aktuellste Version am Rechnungsdatum. Weitere Updates/Upgrades sind gegen Gebühr zu erhalten. Die Lizenz vom wpSEO Plugin verbleibt im Besitz des Auftragnehmers. Das wpSEO Plugin darf mit der Lizenz von Mediendesign Björn Teichmann nur vom Auftragnehmer installiert werden. Diese Lizenz geht nicht auf den Kunden über.

§ 10 Dateiformate

§ 10.1 Wenn gewünscht, erhalten Sie folgende Dateiformate vom Auftragnehmer Teichmann: JPG, GIF, PNG oder PDF

§ 10.2 Vektorgrafiken sind nach vorheriger und schriftlicher Absprache gegen einen Aufpreis zu erhalten.

§ 11 Veränderung von Kundeninhalten

§ 11.1 Der Auftragnehmer nimmt keine inhaltlichen Veränderungen an Kundentexten vor. Insbesondere überprüft der Auftragnehmer die Kundendaten nicht auf Rechtschreibung oder Grammatik. Bei einem entstandenen Schaden schließt der Auftragnehmer eine Haftung aus.

§ 11.2 Der Auftragnehmer überprüft nicht, ob die erbrachten Leistungen rechtssicher sind oder gegen Markenrechte verstoßen.

§ 12 Inklusiv Leistungen

Nicht in Anspruch genommene inklusive Leistungen erlöschen am Rechnungsdatum. Einige Inklusiv Leistungen, die bei Dritten abgeschlossen werden, sind an die AGBs der Dritten gebunden. Manche Leistungen verstoßen gegen die AGBs und können deswegen nicht vom Auftragnehmer erbracht werden. Die Zahlung ist trotzdem ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

Zum Beispiel:

- Apple Maps Eintrag: Der Kunde benötigt ein Ladengeschäft, welches von außen deutlich als Geschäft erkennbar ist und von Kunden betreten werden kann.

§ 13 Leistungen des Kunden

§ 13.1 Der Kunde hat dem Auftragnehmer, die für die Gestaltung und Programmierung der Webseite / Druckmedien erforderlichen Bestandsdaten und Informationen rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

§ 13.2 Erbringt der Auftragnehmer Leistungen auf Wunsch des Kunden an

einem anderen Ort als seinem Geschäftssitz, so kann er für die anfallenden Fahrtzeiten eine angemessene Vergütung verlangen. Der Auftragnehmer ist berechtigt, für jeden gefahrenen Kilometer pauschal 0,5 Euro zu berechnen.

§ 13.3 Fordert der Auftragnehmer den Kunden schriftlich zur Abnahme auf, so gilt die Leistung als abgenommen, wenn der Kunde nicht innerhalb von 14 Tagen die Abnahme schriftlich und unter Angabe von Gründen verweigert der Auftragnehmer den Kunden in der schriftlichen Aufforderung auf die Abnahme hingewiesen hat.

§ 13.4 Die Leistungen des Auftragnehmers sind sowohl kreativer und schöpferischer (Gestaltung, Design, Layout) als auch technischer Natur (Programmierung, technische Umsetzung). Im Kreativbereich ist der Auftragnehmer bemüht, die eigenen Wünsche des Kunden umfassend zu berücksichtigen. Mit der Abnahme der Leistung bringt der Kunde zum Ausdruck, mit der schöpferischen und gestalterischen Leistung von dem Auftragnehmer einverstanden zu sein. Ein Mangel kann deshalb nicht hinsichtlich solcher Leistungen von dem Auftragnehmer erhoben werden, die dem künstlerischen Bereich des Vertrags zuzurechnen sind.

§ 13.5 Zeigt sich ein Mangel, der dem Auftragnehmer zuzurechnen ist, so kann der Kunde Nachbesserung oder im Falle der Unmöglichkeit der Nacherfüllung Neuherstellung verlangen. Schlägt die Nachbesserung fehl, hat der Kunde beim Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen nach seiner Wahl Anspruch auf Rücktritt, Ersatzvornahme, Aufwendungs- und Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften. Fehlgeschlagen ist die Nachbesserung insbesondere, wenn der gerügte Mangel nach zwei Nachbesserungsversuchen nicht beseitigt ist.

§ 14 Urheberrechte; befristete Lizenz mit Verlängerungsoption

§ 14.1 Der Auftragnehmer räumt dem Kunden ein zeitlich unbefristetes, ausschließliches Nutzungsrecht an seinen urheberrechtlich geschützten Leistungen ein. Der Kunde ist zur Weiterlizenzierung nicht berechtigt.

§ 14.2 Der Kunde ist berechtigt, den auf seinen Webseiten enthaltenen Informationsdatenbestand selbst zu ändern oder von Dritten ändern zu lassen. Er ist auch berechtigt, Änderungen am Layout oder am Design, d. h. an der grafischen Ausgestaltung vorzunehmen oder vornehmen zu lassen.

§ 14.3 Der Auftragnehmer überträgt dem Kunden die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Nutzungsrechte. Soweit nichts anderes vereinbart ist, wird jeweils nur ein einfaches Nutzungsrecht übertragen. Eine Übertragung der Nutzungsrechte durch den Kunden an dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Vereinbarung zwischen Kunden und Auftragnehmer.

§ 14.4 Die Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Zahlung der Vergütung durch den Kunden auf diesen über.

§ 15 Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht

Der Kunde hat das Recht, den geschlossenen Vertrag binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) zu widerrufen.
Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.
Der Widerruf ist zu richten an

Mediendesign Björn Teichmann
Domänenweg 17a
31863 Coppenbrügge
Tel: +49 5156 780035
Fax: +49 5156 780142
E-Mail-Adresse: impresum@bit-pixel.de

Der Kunde kann dafür das Muster- Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Link zum Muster- Widerrufsformular: **<https://www.bit-pixel.de/formulare/>**

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn der Kunde den Vertrag widerrufen hat, sind alle Zahlungen, die der Auftragnehmer vom Kunden erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahmen der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die vom Auftragnehmer angebotene, günstige Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags beim Auftragnehmer eingegangen ist. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden wegen der Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Rückzahlung kann verweigert werden, bis der Auftragnehmer die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis den Nachweis vom Kunden erbracht wurde, dass die Waren zurückgesandt wurden, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet hat, an

Mediendesign Björn Teichmann
Domänenweg 17a
31863 Coppenbrügge
Tel: +49 5156 780035
Fax: +49 5156 780142
E-Mail-Adresse: impresum@bit-pixel.de

zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet wurden.

Der Kunde trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Er müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. **Das Widerrufsrecht des Kunden entfällt, wenn er Ware bestellt, die nach seinen Vorgaben angefertigt wird. Dies gilt z.B. für Visitenkarten, Flyer und andere Druckmedien.**

§ 16 Haftungsausschluss

Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit sich aus den nachfolgenden Gründen nicht etwas anderes ergibt. Dies gilt auch für den Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers, falls der Kunde gegen diese Ansprüche auf Schadensersatz erhebt. Ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.

§ 17 Speicherung der Projektdaten und Zugangsdaten

§ 17.1 Der Auftragnehmer speichert die für die Vertragserfüllung notwendigen Projektdaten in der GSUITE, wie z.B. Drucklayouts für Flyer, Schilder, Visitenkarten usw. – auch BackUPS von der Projekt WebSite werden abgespeichert. Allerdings verpflichtet sich der Kunde, selbst für die Datensicherung sämtlicher Daten zu sorgen und selbstständig und regelmäßig Backups zu erstellen.

§ 17.2 Zugangsdaten zu Cloud-Diensten, Servern und alle weiteren Zugangsdaten, die Mediendesign Björn Teichmann für die Umsetzung des Projektes benötigt werden, werden in der Passwort-Manager-Software 1PASSWORD gespeichert und verschlüsselt.

§ 17.3 Der Auftragnehmer behält sich vor, ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden sämtliche Daten zu löschen.

§ 17.4 Der Auftragnehmer übernimmt nicht die Haftung bei Verlust / Löschung der Daten.

§ 18 Abtretungs- und Verpfändungsverbot

Ansprüche oder Rechte des Kunden gegen den Auftragnehmer dürfen ohne dessen Zustimmung nicht abgetreten oder verpfändet werden, es sei denn der Kunde hat ein berechtigtes Interesse an der Abtretung oder Verpfändung nachgewiesen.

§ 19 Sprache, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

Der Vertrag wird in Deutsch abgefasst. Die weitere Durchführung der Vertragsbeziehung erfolgt in Deutsch. Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Für Verbraucher gilt dies nur insoweit, als dadurch keine gesetzlichen Bestimmungen des Staates eingeschränkt werden, in dem der Kunde seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist bei Verträgen mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen der Sitz des Auftragnehmers. Dies gilt auch für Unternehmen mit Sitz in einem anderen Staat der Europäischen Union.

§ 20 Datenschutz

Die Datenschutz-Praxis richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Details zur Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten des Auftragnehmers finden sich in der Datenschutzerklärung unter <https://www.bit-pixel.de/datenschutz/>.

§ 21 Salvatorische Klausel

Sollte eine Regelung dieser AGB nicht zulässig sein oder unwirksam werden, so bleibt die Wirksamkeit der anderen Regelungen der AGB davon unberührt. Die betroffene Regelung wird dann so geändert, dass sie dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommt und zulässig ist.